



UNIONE EUROPEA



REPUBBLICA ITALIANA



REGIONE AUTÓNOMA DE SARDIGNA
REGIONE AUTONOMA DELLA SARDEGNA

Archäologischen Bezirk von Tharros

Patrimonio culturale
SARDEGNA Virtual Archaeology



■ Der Tempel der Inschriften oder Tempelchen K

Auf halber Höhe des Westhangs des Hügels von San Giovanni, dominiert vom gleichnamigen Turm, befindet sich ein Fundament aus Sandsteinblöcken, das einen kleinen Tempel trägt, der als Tempelchen K definiert wird, sowie einen Portikus (Abb. 1-3).



Abb. 1 - Lage des Tempels mit Inschriften (von Google Earth. Überarbeitung von C. Tronchetti).



Abb. 2 - Der Bereich des Tempels mit Inschriften (Foto von Unicity S.p.A.)



Abb. 3 - Die Überreste des Tempels mit Inschriften am Hang, der vom Turm San Giovanni dominiert wird
(Foto von Unicity S.p.A.)

Der kleine Tempel K weist eine rechteckige Form auf und er ist über 5 Stufen zugänglich; an der Front wies er zwei Pilaster *in antis* auf (Abb. 4-5).

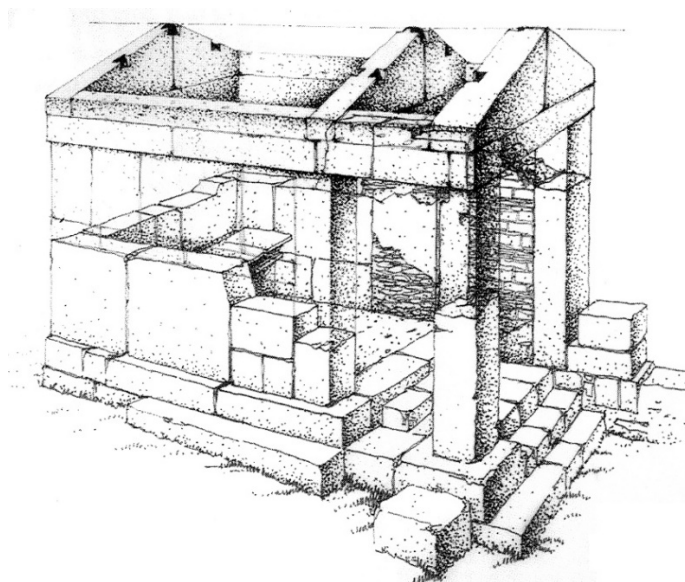


Abb. 4 - Rekonstruktion des Tempelchens K (aus: ACQUARO 1988, S. 221)

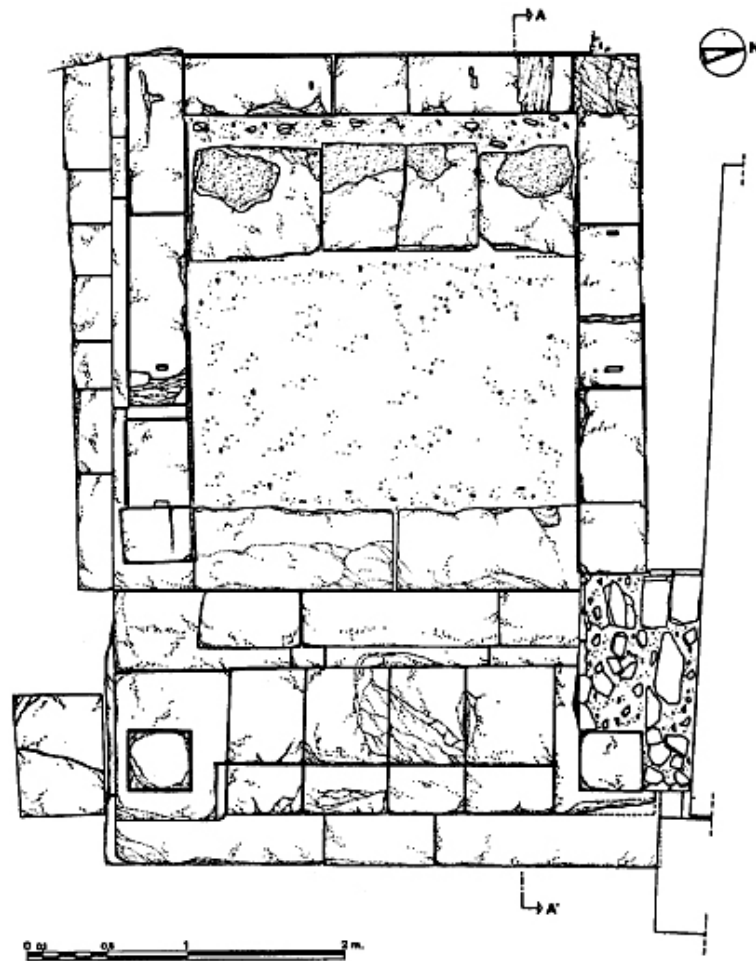


Abb. 5 - Grundriss des Tempelchens K (aus: ACQUARO 1983, S. 626)

Im hinteren Teil der Zelle befand sich ein Altar mit Fries und ägyptischer Kehle.

neben dem kleine Tempel K befindet sich ein kleiner Portikus, der in der römischen Kaiserzeit stark umgestaltet wurde, um Raum für Wohnungen zu schaffen; ursprünglich gehörten die architektonischen Dekorelemente mit ägyptischer Kehle, die im Einsturz des Gebäudes am Hang gefunden wurden, zum Portikus (Abb. 6).



Abb. 6 - Architektonische Dekorelemente mit ägyptischer Kehle vom Tempel mit Inschriften (Foto von Unicity S.p.A.).

Der zuvor beschriebene Komplex aus kleinem Tempel und Portikus wird auf das 2. Jahrhundert v. Chr. datiert, aber das Vorhandensein von wiederverwendeten Blöcken aus Sandstein, von denen einige eine Inschrift in punischen Buchstaben „... *hat seine Stimme erhört ...*“ aufweisen, führt zur Annahme eines vorausgehenden punischen Sakralbaus, der verloren gegangen ist.

■ Credits

Vertiefung bearbeitet von Dr. Carlo Tronchetti

■ Bibliographie

E. ACQUARO, *Nuove ricerche a Tharros*, in *Atti del I Congresso internazionale di Studi Fenici e Punici*, Roma 1983, pp. 625-628.

E. ACQUARO, *Sardegna*, in S. MOSCATI (ed.), *I Fenici*, Milano 1988, pp. 210-225

E. ACQUARO, *Tharros tra Fenicia e Cartagine*, in *Atti del II Congresso Internazionale di Studi Fenici e Punici*, Roma 1991, pp. 537-558

E. ACQUARO, C. FINZI, *Tharros*, Sassari 1986

G. PESCE, *Tharros*, Cagliari 1966

R. ZUCCA, *Tharros*, Oristano 1984





UNIONE EUROPEA



REPUBBLICA ITALIANA



REGIONE AUTÒNOMA DE SARDIGNA
REGIONE AUTONOMA DELLA SARDEGNA

La Sardegna cresce con l'Europa



UNIONE EUROPEA

Progetto cofinanziato dall'Unione Europea
Programma Operativo FESR 2007-2013

FESR - Fondo Europeo di Sviluppo Regionale - Asse I, Linea di Attività 1.2.3.a